

Die TelefonSeelsorge Oberlausitz bietet 2023 eine Ausbildung zur Telefonseelsorgerin / zum Telefonseelsorger an

**Am 2. November 2022, um 19.00 Uhr findet dazu ein Informationsabend
am Wilhelmsplatz 2 in den Räumen der Caritas Görlitz statt.**

1999 war es, als die TelefonSeelsorge Oberlausitz in Görlitz den ersten Ausbildungskurs für den ehrenamtlichen Dienst am Krisentelefon anbot und damit den Grundstein für ein heute ca. 25 Frauen und Männer starkes Görlitzer Team legte. Von den damals 14 teilnehmenden Personen ist eine bis heute regelmäßig am Telefon und hat ein offenes Ohr für die Anrufer! Sie ist damit eine von insgesamt fast 90 Ehrenamtlichen, die in Görlitz und Bautzen mitarbeiten.

Am Krisentelefon kommt ein Kontakt nur anonym und auf akustischem Wege zustande. Das erleichtert den Anrufern, über Themen zu reden, die sehr persönlich und intim sind, die sie vielleicht noch nicht einmal mit Freunden oder Familienmitgliedern besprechen können. Sehr häufig sind neben Einsamkeit und psychischen Belastungen Probleme im Familien- und Freundeskreis der Anlass anzurufen. Die Anonymität ist auch vielen der Telefonseelsorger*innen für ihre eigene Person wichtig. Im Zentrum dieser Tätigkeit steht das Zuhören und nicht das Lösen von Problemen. Die Verantwortung dafür bleibt bei den Anrufern. Aber sie werden getröstet, gestützt, motiviert oder hinterfragt. Gemeinsam schauen sich die Gesprächspartner unterschiedliche Szenarien und deren wahrscheinliche Konsequenzen an. In einigen Fällen wird auch über Möglichkeiten gesprochen, spezialisierte Beratungsangebote zu nutzen.

Befragt nach dem, was TelefonSeelsorge für sie bedeutet, antworten die Ehrenamtlichen: „Ruhe“, „Zuhören“, „Demut“, „Antrieb und Motivation“. Die TelefonSeelsorge ist für sie eine starke Gemeinschaft, in der Vertraulichkeit herrscht und auch Freundschaften entstehen. Nach der Ausbildung und über die Jahre des Dienstes hinweg nehmen diejenigen, die für andere da sind, auch positive Entwicklungen an sich selbst wahr.

Können Sie sich vorstellen, unser Team bei dieser ernsten und sinnvollen Aufgabe, die fordert und durchaus Freude macht, zu unterstützen, dann nehmen Sie telefonischen Kontakt mit den hauptamtlichen Mitarbeiterinnen auf ([03591/481660](tel:03591481660)) oder schreiben Sie eine Mail an telefonseelsorge@diakonie-bautzen.de. Gern können Sie sich auch im Internet (<http://www.diakonie-bautzen.de/BERATUNG-UND-HILFE/Telefonseelsorge-Oberlausitz.html>) informieren.

Sollten Sie ein Seelsorgegespräch führen wollen, wählen Sie bitte die kostenfreie Nummer des Krisentelefon: **0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222.**